



## Selbstcheck – Ist das dein Beruf?

### Wenn Du bis hierher weitergelesen hast und

- du Spaß am Organisieren hast, um z.B. Lieferungen für den Versand richtig zusammenzustellen
- du Interesse am Ermitteln von Lagerkennzahlen und Ausfüllen von Fracht-, Versand- und Lagerunterlagen (teils auf Englisch) hast
- du nicht nur am PC arbeiten möchtest, sondern auch physisch im Unternehmen präsent und auf den Beinen sein willst
- und dabei keinen bestimmten Schulabschluss benötigst

☒ dann ist der Beruf geeignet für dich!

### Freie Ausbildungsstellen findest du hier



### Finde den zu dir passenden Beruf

Zusätzliche ausführliche Informationen erhältst du auf [www.berufenet.arbeitsagentur.de](http://www.berufenet.arbeitsagentur.de), Videos unter [www.berufe.tv](http://www.berufe.tv), Berufsinformationszentren vor Ort findest du auf [www.biz.de](http://www.biz.de) und weitere offene Stellenangebote unter [www.jobboerse.arbeitsagentur.de](http://www.jobboerse.arbeitsagentur.de)



## Eine gute Grundlage für deine Zukunft

### Nach deiner Ausbildung kannst du in vielen Unternehmen und Branchen arbeiten

- Als Fachkraft für Lagerlogistik kannst du dir praktisch aussuchen, in welcher Branche du arbeiten möchtest
- Der Beruf wird in allen Wirtschaftsbereichen gebraucht, ob im Lebensmittel-, Chemie-, Pharmazie-, Elektro-, Metall-, KfZ- oder im Sanitär- und Baustoffgroßhandel, auch im Handwerk, in der Industrie und bei Speditions- und Logistikdienstleistern gibt es viele Einsatzmöglichkeiten
- Der Grund: In der Regel verfügt jedes Unternehmen über ein Lager, das gepflegt werden muss

### Der Groß- und Außenhandel bietet dir zahlreiche Aufstiegs- und Weiterbildungsmöglichkeiten

- Geprüfte/r Fachkaufmann/-frau für Logistiksysteme
- Logistikmeister/-in
- ein Studium mit dem Schwerpunkt Logistik oder Supply-Chain-Management

### Ansprechpartner

Landesverband Groß- und Außenhandel, Vertrieb und Dienstleistungen Bayern e.V. (LGAD)  
Max-Joseph-Straße 5, 80333 München  
Telefon: 089/54 59 37-0, Telefax: 089/54 59 37-30  
E-Mail: [info@lgad.de](mailto:info@lgad.de), Internet: [www.lgad.de](http://www.lgad.de)



## Deine Ausbildung zur Fachkraft für Lagerlogistik (3-jährig) im Groß- und Außenhandel

- Du hältst die Dinge am Laufen, ob mit Gabelstapler oder elektronischem Warenwirtschaftssystem
- Du hast ein Talent zum Organisieren und Sortieren, arbeitest in einem großen Unternehmen mit tausenden von Artikeln auf Lager
- Ob Absprachen mit Kunden oder Kollegen, Du behältst den Überblick

☒ Dann werde Fachkraft für Lagerlogistik und erlerne einen vielseitigen Beruf mit Zukunftsperspektive

**LGAD** LANDESVERBAND GROSS- UND AUSSENHANDEL VERTRIEB UND DIENSTLEISTUNGEN BAYERN E.V.



## Dann bist du hier richtig

### Wir im Groß- und Außenhandel suchen

- Organisationstalente, gewissenhafte Prüfer, Verpackungskünstler, „Hochstapler“, Transportprofis und Optimierer
- Nachwuchstalente, die mit Sorgfalt den Überblick in der Lagerlogistik behalten, auch an stressigen Tagen
- Techniker mit Interesse an Maschinen und elektronischen Warensystemen
- Junge Menschen, die nicht nur am PC arbeiten möchten, sondern auch physisch im Unternehmen präsent und auf den Beinen sind

### Ohne die Lagerlogistik läuft im Groß- und Außenhandel nichts

- Dieser versorgt Industrie und Handwerk aller Branchen mit Produktionsgütern wie Rohstoffe, Halb- und Fertigprodukte in allen Stufen der Verarbeitung und Herstellung, aber auch mit Konsumgütern für den Einzelhandel
- Ohne eine hochprofessionelle Lagerlogistik – oftmals mit über 100.000 verschiedenen Artikeln – würde dies nicht funktionieren – deshalb ist dieser Beruf so wichtig
- Fachkräfte für Lagerlogistik sorgen für den reibungslosen Warenfluss in den Lagern des Groß- und Außenhandels: Am Telefon, im Warenwirtschaftssystem oder direkt mit dem Kunden



## Das kann dein Beruf werden

### In der Ausbildung lernst du alles von A bis Z

- A wie Annahme und Auslieferung: Du machst die Warenannahme und -ausgabe, weißt, wo welche Waren im Lager zu finden sind und planst Auslieferungsrouten
- B wie Begleitpapiere: Du lernst Begleitdokumente zu prüfen und zu reklamieren, wenn etwas nicht stimmt
- D wie Dokumentieren: Mit modernster Software erfasst du jede Warenbewegung
- K wie Kommissionieren: Du stellst Waren für Kundenaufträge zusammen, ob Kartons, Paletten oder Container
- L wie Lagern: Du sorgst für optimale Lagerbedingungen (z.B. Temperatur und Luftfeuchtigkeit) und bestimmst die Standorte für spezielle Güter
- O wie Optimieren: Du machst Vorschläge für den besseren Fluss von Waren und Informationen
- P wie Planen: Du wirkst bei der logistischen Planung mit. Alle logistischen Prozesse liegen in deinen Händen und werden eng aufeinander abgestimmt
- S wie Sichern: Du sorgst dafür, dass alle Regeln für Gefahrgüter oder zur Arbeitssicherheit eingehalten werden und achtest darauf, dass beim Transport keine Umweltschäden entstehen



## Was du über den Beruf wissen solltest

### Fakten zur Ausbildung als Fachkraft für Lagerlogistik

- In den 3 Jahren deiner Ausbildung verbindest du Wissen aus der Berufsschule mit deinen praktischen Erfahrungen im Handelsbetrieb (duale Ausbildung)
- Die praktische Zeit im Betrieb verbringst du überwiegend in der Logistik (Warenlager, -ausgabe)
- In der Regel machst du relativ früh den Gabelstaplerführerschein im Betrieb
- Die Berufsschule besuchst du üblicherweise tageweise oder im Blockunterricht
- Jährlich starten rund 3.000 Jugendliche eine Ausbildung zur Fachkraft für Lagerlogistik im Groß- und Außenhandel. Somit gehört dieser Beruf zu den 15 meistgewählten Ausbildungsberufen in Deutschland
- Rund 90 % aller Azubis in diesem Beruf sind männlich, die Ausbildung ist aber auch für Frauen geeignet

### Die Ausbildungsvergütung im bayerischen Groß- und Außenhandel beträgt laut Tarifvertrag (Stand 2018) im

1. Ausbildungsjahr durchschnittlich 864 Euro
2. Ausbildungsjahr durchschnittlich 909 Euro
3. Ausbildungsjahr durchschnittlich 954 Euro